



## EU Representation WKÖ in Brüssel

### Die Vertretung der österreichischen Wirtschaft auf EU-Ebene

Die EU Representation macht Brüssel vorhersehbar und bietet praxisrelevantes Know-How für die WKO und ihre Mitglieder, um politisches und institutionelles Verständnis auszubauen und um verstärkt unternehmerische Expertise in die EU-Gesetzgebung einzubringen.

29.10.2021, 8:04

### Wer sind wir?

Das Büro der Wirtschaftskammer Österreich in der Ständigen Vertretung Österreichs bei der EU wurde 1989 gegründet und bestand so bereits vor dem Beitritt Österreichs zur EU im Jahr 1995. Im Juli 2019 wurde das EU-Büro der WKÖ zur **EU Representation** aufgewertet, um die Interessen der Österreichischen Wirtschaft mit noch mehr Durchsetzungsstärke auf dem Brüsseler Parkett zu vertreten.

Die EU Representation der WKÖ ist Teil der **diplomatischen Vertretung**, was die Arbeit mit den EU-Institutionen entscheidend erleichtert. Dies ermöglicht einen ständigen Austausch mit sämtlichen Stellen der Ständigen Vertretung (den Bundesministerien, allen Sozialpartnern, den Verbindungsbüros der Bundesländer, dem Städte- und Gemeindebund sowie der Österreichischen Nationalbank) und ein aktives Vorantreiben der Anliegen der österreichischen Wirtschaft vor Ort.

Unser [Organigramm als PDF](#)

### Unser Selbstverständnis

Um die Rahmenbedingungen für den Wirtschaftsstandort Österreich und die Österreichischen Unternehmen zu verbessern, sichern wir dank starker Präsenz in Brüssel **frühzeitige, interessenpolitisch relevante Insiderinformationen**, ein **starkes, internationales Netzwerk mit tragfähigen Allianzen**, **proaktive interessenpolitische Aktivitäten** und eine **Mobilisierung Dritter für die Anliegen der österreichischen Wirtschaft**.

### Was bieten wir?

Die EU Representation fungiert als **DIE Stimme der österreichischen Wirtschaft** in Brüssel.

Der Bereich [Strategie](#) wird dabei von der EU Representation mittels **wirtschaftsrelevantem Foresight, Themensetting, Frühwarnsystem aber auch Reputation Strategy und Positionierungsmanagement** unterstützt. Weiters bietet die EU Representation eine proaktive, durchsetzungsstarke, effiziente und koordinierte [Interessenvertretung](#). Dazu zählen zum Beispiel das **Monitoring und die Implementierung von Lobbyingstrategien, Stakeholdermanagement** und die **Bildung von Allianzen**. Schließlich erfolgt im Rahmen des [Wissensmanagements, der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit](#) mit der Unterstützung der EU Representation eine **Steigerung der EU-Affinität** und des EU-Wissens der Funktionärinnen und Funktionäre aber auch der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WKÖ.

## Strategie

Die Mitwirkung der EU Representation im Bereich Strategie erfolgt auf mehreren Ebenen: schon im Vorhinein mittels eines Foresight- und Frühwarnsystems, um so immer **am Puls der Zeit** zu sein, aber auch durch eine strukturierte Vorpriorisierung und Vorfilterung von relevanten Vorhaben und Entwicklungen, die sowohl auf EU- als auch auf internationaler Ebene erfolgen und **für die österreichische Wirtschaft von Interesse** sind.

Dabei ist die EU Representation sowohl Ansprechpartner als auch Inputlieferant, was die Institutionen der Europäischen Union, die europäischen Verbände, Think-Tanks und Wissenschaftler/innen in Brüssel betrifft. Tätig wird sie dabei zum Beispiel im Rahmen von Konsultationen, Hearings, Arbeits- und Expertengruppen aber auch bei bilateralen Terminen oder Veranstaltungen. Auch die Erstellung und Bereitstellung von proaktiven Strategien und Produkten für eine durchsetzungsstarke Interessenvertretung gehören zu unserem Portfolio.

## Interessenvertretung

Im Rahmen der Interessenvertretung bildet die EU Representation die **Schnittstelle zwischen der WKÖ und Brüssel**, als Ort des Geschehens. Dazu zählen zum Beispiel die Vorbereitung und/oder Mitwirkung bei Briefings und Terminen für die WKÖ-Leitung, Abteilungen, Sparten und Landeskammern in Brüssel. Weiters wird ein standardisiertes Monitoring für wirtschaftsrelevante Themen (aktueller Stand, neue Entwicklungen, Einflussmöglichkeiten, etc.) bereitgestellt. Sollte ein Handeln auf EU-Ebene erforderlich sein, so kann die EU Representation eine anlassbezogene Intervention vor Ort vornehmen, zum Beispiel bei Binnenmarktbeschwerden, Förderungen oder einzelnen Fragen zu EU-Bestimmungen. Die EU Representation hat sich zudem ein **tragfähiges und ständig wachsendes Netzwerk** aufgebaut, welches die mitgliedstaatenübergreifende Bildung von Allianzen entscheidungsrelevanter Akteure wesentlich erleichtert.

## Wissensmanagement, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Das Wissensmanagement, die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit dient einerseits der Ausbildung von WK-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aber auch Funktionärinnen und Funktionären, was vor allem durch in Brüssel stattfindende Schulungsprogramme realisiert wird.

Weiters liefert die EU Representation regelmäßige Berichte über relevante Sitzungen aus Brüssel nachhause nach Österreich und erstellt zielgruppengerechte EU-Informationen für die WKÖ selbst, ihre Mitglieder und Stakeholder. Schließlich erfolgt auch Presse- und Öffentlichkeitsarbeit vor Ort, sei es im Rahmen von Pressegesprächen, Medienbeiträgen, dem Social Media Auftritt, dem täglich erscheinenden EU-Today oder dem wöchentlich erscheinenden EU-Wirtschaftspanorama.

Tipp!

Abonnieren Sie uns auch auf Facebook!

## Das könnte Sie auch interessieren



### WKÖ-Umfrage: Lehre weiter im Aufwind

So viele Lehranfänger wie zuletzt 2013 – Acht von zehn Lehrlingen geben Bestnoten – WKÖ-Kühnel:  
"Stimmungsbild ist frühlingshaft" > mehr



## WKÖ-Kühnel: Kroatiens Aufnahme in Euro-Zone ist erfreulicher Tag für Europa

Gute Wirtschaftsbeziehungen zwischen Österreich und Kroatien – Erweiterung der Währungsunion bringt Vorteile für heimische Betriebe [➤ mehr](#)



## WKÖ: Österreich konnte Vorteile des EU-Binnenmarktes besonders gut nützen

EU-Binnenmarkt eine der größten Errungenschaften des europäischen Integrationsprojekts - 30-jähriges Jubiläum am 1.1.2023 – Österreich trat am 1.1.1995 bei [➤ mehr](#)